



SWIVEL

GEBRAUCHSANLEITUNG



DE

BRITAX RÖMER Child Safety EMEA

www.britax-roemer.com | contact@britax.com

Inhalt

1	Symbolerklärung.....	3	8	Lagerung und Entsorgung.....	28
2	Sicherheit.....	4	8.1	Lagerung.....	28
2.1	Gebrauchsanleitung.....	4	8.2	Entsorgung.....	28
2.2	Verwendungszweck.....	4	9	Kontakt.....	29
2.3	Fehlanwendung.....	4			
2.4	Sicherheitshinweise.....	4			
3	Einstellungen.....	6			
3.1	Kopfstütze einstellen.....	6			
3.2	Neugeborenen-Einsatz verwenden.....	7			
3.3	Sitzschale einstellen.....	7			
4	Verwendung im Fahrzeug.....	10			
4.1	Sicherungsarten A und B.....	10			
4.2	Kindersitz sichern A (40 – 105 cm).....	10			
4.3	Kindersitz lösen A (40 – 105 cm).....	13			
4.4	Kindersitz sichern B (100 – 125 cm).....	14			
4.5	Kindersitz lösen B (100 – 125 cm).....	17			
5	Anschnallen und Abschnallen.....	18			
5.1	Kind anschnallen A (40 – 105 cm).....	18			
5.2	Vor jeder Fahrt prüfen A (40 – 105 cm).....	19			
5.3	Kind abschnallen A (40 – 105 cm).....	19			
5.4	Kind anschnallen B (100 – 150 cm).....	19			
5.5	Vor jeder Fahrt prüfen B (100 – 125 cm).....	20			
5.6	Kind abschnallen B (100 – 150 cm).....	21			
6	Wechsel der Sicherungsart.....	22			
6.1	Umrüsten zur Sicherungsart B (100 – 125 cm).....	22			
6.2	Umrüsten zur Sicherungsart A (40 – 105 cm).....	24			
7	Reinigung und Instandhaltung.....	26			
7.1	Bezug.....	26			
7.2	Schulterpolster.....	26			
7.3	Gurtschloss reinigen.....	27			
7.4	Problembehebung.....	27			

1 Symbolerklärung

Warnhinweise

In dieser Gebrauchsanleitung werden Warnhinweise verwendet, um auf potentielle Gefahrensituationen hinzuweisen. Die Warnhinweise informieren Sie über die folgenden Punkte:

- Gefahrenstufe,
- Art und Quelle der Gefahr,
- Folgen bei Nichtbeachten,
- Maßnahmen zur Gefahrenabwehr.

Warnhinweise werden wie folgt dargestellt:

WARNUNG

Art und Quelle der Gefahr

Folgen bei Nichtbeachten

► Maßnahmen zur Gefahrenabwehr

Gefahrenstufe	Bedeutung
GEFAHR	Kennzeichnet gefährliche Situationen, die, wenn sie nicht vermieden werden, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen.
WARNUNG	Weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu schweren Verletzungen oder zum Tod führen kann.
VORSICHT	Weist auf eine gefährliche Situation hin, die, wenn sie nicht vermieden wird, zu leichten bis mittleren Verletzungen führen kann.
HINWEIS	Weist auf Vorgänge hin, die zu Sachschäden führen können.

Zeichen und Symbole

 Weist Sie auf wichtige Informationen hin.

Einzelner Handlungsschritt

► ...

Handlungsschritt

1. Fordert Sie zum Handeln auf.
2. Definierte Abfolge von Handlungsschritten.
3. ...

Handlungsergebnis

- ✓ Hier finden Sie das Ergebnis einer Abfolge von Handlungsschritten.

2 Sicherheit



2.1 Gebrauchsanleitung

Diese Gebrauchsanleitung ist Bestandteil des Produkts und trägt zu einer sicheren Verwendung bei. Nichtbeachtung kann zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen. Verwenden Sie bei Unklarheiten das Produkt nicht und kontaktieren Sie sofort Ihren Fachhändler.

- ▶ Lesen Sie die Gebrauchsanleitung.

2.2 Verwendungszweck

Dieses Produkt ist entsprechend den Anforderungen der UN R129/03 ausgelegt, geprüft und zugelassen. Es ist zur Sicherung eines Kindes im Fahrzeug bestimmt. Dieser Kindersitz ist für ein Kind mit einer Körpergröße von 40 cm bis 125 cm zugelassen. Damit das Kind optimal gesichert ist, gibt es zwei Sicherungsarten **A** und **B**. Jede Sicherungsart ist für einen definierten Körpergrößenbereich entwickelt worden. Sichern Sie den Kindersitz entsprechend der Körpergröße des Kindes.

Körpergröße des Kindes	Sicherungsart
40 cm - 105 cm	A
 Maximal 18 kg Körpergewicht.	
 Sie müssen den Neugeborenen-Einsatz bis zu der Körpergröße von 75 cm verwenden.	
100 cm - 125 cm	B

Verwenden Sie dieses Produkt auf vorwärts gerichteten Fahrzeugsitzen.

Die Zulassung erlischt, sobald Sie an diesem Produkt etwas verändern. Änderungen darf ausschließlich der Hersteller vornehmen. Die Aufkleber am Produkt sind wichtiger Bestandteil des Produkts.

- ▶ Nehmen Sie keine Änderungen am Produkt vor.
- ▶ Entfernen Sie keine Aufkleber vom Produkt.

2.3 Fehlanwendung

- ▶ Verwenden Sie das Produkt nicht als Spielzeug.
- ▶ Verwenden Sie das Produkt nicht als Sitzgelegenheit außerhalb des Fahrzeugs.
- ▶ Verwenden Sie ausschließlich Befestigungspunkte zur Sicherung des Kindersitzes, welche in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben werden.
- ▶ Sichern Sie das Produkt niemals mit einem 2-Punkt-Gurt.
- ▶ Achten Sie darauf, dass das Produkt nicht zwischen harten Gegenständen (Autotür, Sitzschienen, usw.) eingeklemmt wird.

- ▶ Halten Sie das Produkt fern von Feuchte, Nässe, Flüssigkeiten, Staub und Salznebel.
- ▶ Legen Sie keine schweren Gegenstände auf dem Produkt ab.
- ▶ Schmieren oder ölen Sie niemals Teile des Produkts.
- ▶ Empfindliche Autositzbezüge können beschädigt werden. Verwenden Sie die Britax Römer Kindersitz Unterlage. Diese ist separat erhältlich.

2.4 Sicherheitshinweise

Verletzungsgefahr durch beschädigten Kindersitz

Im Falle eines Unfalls mit einer Aufprallgeschwindigkeit über 10 km/h kann der Kindersitz unter Umständen beschädigt werden, ohne dass der Schaden unmittelbar offensichtlich ist. Bei einem weiteren Unfall können schwere Verletzungen die Folge sein.

- ▶ Tauschen Sie das Produkt infolge eines Unfalls aus.
- ▶ Lassen Sie ein beschädigtes Produkt überprüfen (auch wenn es zu Boden gefallen ist).
- ▶ Prüfen Sie alle wichtigen Teile regelmäßig auf Beschädigungen.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass alle mechanischen Bauteile funktionsfähig sind.

Verbrennungsgefahr durch heiße Bauteile

Bauteile des Produkts können sich durch Sonneneinstrahlung erhitzen. Kinderhaut ist empfindlich und kann dadurch verletzt werden.

- ▶ Schützen Sie das Produkt gegen intensive direkte Sonneneinstrahlung, solange es nicht benutzt wird.

Verletzungsgefahr während des Gebrauchs

In einem Fahrzeug kann die Temperatur schnell gefährlich ansteigen. Zudem kann ein Aussteigen auf der Fahrbahnseite gefährlich sein.

- ▶ Lassen Sie das Kind niemals unbeaufsichtigt im Fahrzeug zurück.
- ▶ Sichern und entnehmen Sie den Kindersitz ausschließlich von der Gehwegseite.

Verletzungsgefahr durch ungesicherte Gegenstände

Bei einer Notbremsung oder einem Unfall können ungesicherte Gegenstände und Personen andere Mitfahrer verletzen.

- ▶ Sichern Sie das Produkt ausschließlich wie in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben.
- ▶ Stellen Sie die Rückenlehnen des Fahrzeugsitzes fest (z. B. umklappbare Rücksitzbank einrasten).
- ▶ Sichern oder entfernen Sie alle schweren oder scharfkantigen Gegenstände im Fahrzeug (z. B. auf der Hutablage).

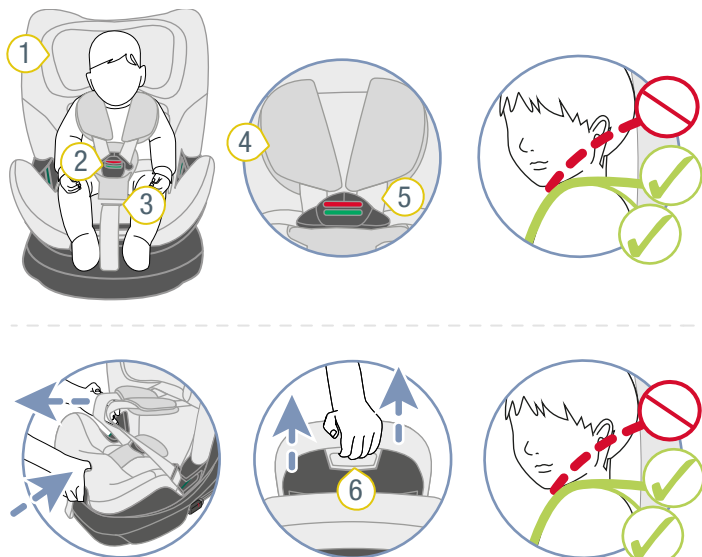
- ▶ Stellen Sie sicher, dass alle Personen im Fahrzeug angeschnallt sind.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Produkt im Fahrzeug immer gesichert ist, auch wenn kein Kind transportiert wird.

3 Einstellungen

3.1 Kopfstütze einstellen

❗ Die Einstellung der Kopfstütze ist abhängig von der Sicherungsart (siehe "Sicherungsarten A und B", Seite 10).

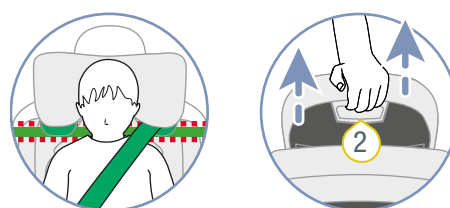
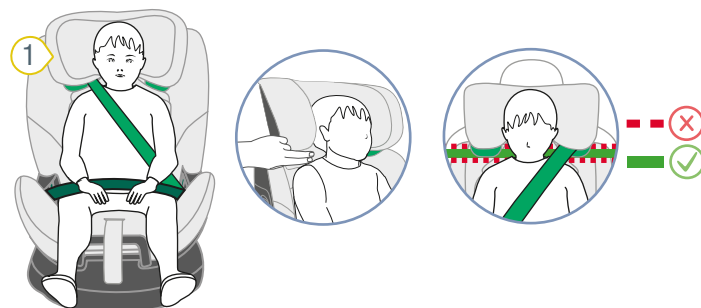
3.1.1 Kopfstütze einstellen A (40 – 105 cm)



- ❶ Kopfstütze
- ❷ Gurtschloss
- ❸ Verstelltaste
- ❹ Schulterpolster
- ❺ Schultergurt
- ❻ Lösetaste

1. Prüfen Sie, ob die Kopfstütze 1 richtig eingestellt ist.
 - ❗ Wenn die Schultergurte auf Schulterhöhe des Kindes oder etwas darüber liegen, dann ist die Kopfstütze richtig eingestellt.
 - Wenn die Kopfstütze nicht richtig eingestellt ist, befolgen Sie die folgenden Schritte.
2. Um das Gurtzeug zu lockern, drücken Sie die Verstelltaste 3 und ziehen Sie gleichzeitig beide Schultergurte 5 nach vorne.
 - ❗ Die Schulterpolster sind **nicht** mit den Schultergurten verbunden. Wenn Sie an den Schulterpolstern ziehen, wird das Gurtzeug **nicht** gelockert. Ziehen Sie ausschließlich an den Schultergurten.
3. Halten Sie die Lösetaste 6 gedrückt und verschieben Sie die Kopfstütze 1 bis zur richtigen Schulterhöhe.
4. Prüfen Sie, ob die Kopfstütze 1 richtig eingerastet ist, indem Sie die Kopfstütze 1 nach unten drücken.
 - ✓ Kopfstütze 1 ist richtig eingestellt.

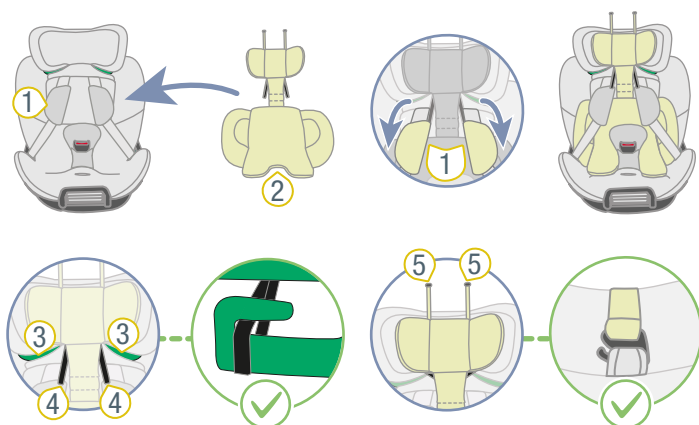
3.1.2 Kopfstütze einstellen B (100 – 125 cm)



- ❶ Kopfstütze
- ❷ Lösetaste

1. Prüfen Sie, ob die Kopfstütze 1 auf die Körpergröße des Kindes eingestellt ist.
 - ❗ Wenn die Kopfstütze zwei Finger breit oberhalb der Schulterhöhe des Kindes liegt, dann ist die Kopfstütze richtig eingestellt.
 - Wenn die Kopfstütze nicht richtig eingestellt ist, befolgen Sie die folgenden Schritte.
2. Halten Sie die Lösetaste 2 gedrückt und verschieben Sie die Kopfstütze 1 bis zur richtigen Schulterhöhe.
3. Prüfen Sie, ob die Kopfstütze 1 richtig eingerastet ist, indem Sie die Kopfstütze 1 nach unten drücken.
 - ✓ Kopfstütze 1 ist auf die Körpergröße des Kindes eingestellt.

3.2 Neugeborenen-Einsatz verwenden



- ① Schulterpolster
- ② Neugeborenen-Einsatz
- ③ Hellgrüner Gurthalter
- ④ Schlaufen
- ⑤ Plastikhaken

❗ Sie müssen den Neugeborenen-Einsatz bis zu der Körpergröße von 75 cm verwenden.

- Öffnen Sie das Gurtschloss, indem Sie die rote Taste drücken.
- Um das Gurtzeug zu lockern, drücken Sie die Verstelltaste und ziehen Sie gleichzeitig beide Schultergurte nach vorne.
- Ziehen Sie die Kopfstütze maximal heraus.
- Legen Sie den Neugeborenen-Einsatz 2 in den Kindersitz.
- Legen Sie beide Schultergurte 1 über den Neugeborenen-Einsatz 2.
- Hängen Sie die beiden Schlaufen 4 in die hellgrünen Gurthalter 3.
- Hängen Sie die beiden Plastikhaken 5 in die Schlaufen 1 am Bezug der Kopfstütze ein.
- Führen Sie das Gurtschloss und das Schrittpolster durch die Aussparungen am unteren Teil des Neugeborenen-Einsatz 2.

3.3 Sitzschale einstellen

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch ungesicherte Sitzschale

Wenn Sie den Verstellgriff betätigen, entriegeln Sie den Neigungs- und Drehmechanismus der Sitzschale. Ist einer der beiden Mechanismen entriegelt, kann dies im Falle eines Unfalls zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen.

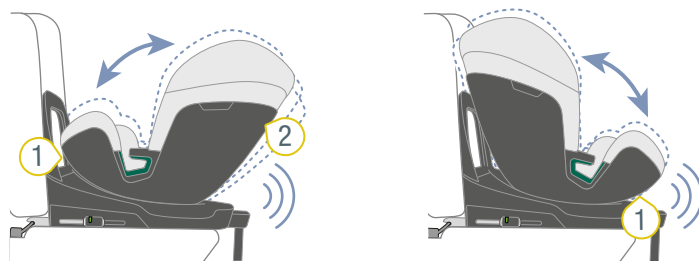
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Neigungsmechanismus eingerastet ist.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Drehmechanismus eingerastet ist.

❗ Sie können die Sitzschale in verschiedenen Neigungswinkeln verwenden.

❗ Sie können die Sitzschale auf dem Sitzunterteil drehen. Die Drehfunktion ermöglicht die folgenden Anwendungen:

- Erleichtertes Ein- und Aussteigen des Kindes (siehe "Ein- und Ausstiegsfunktion", Seite 8).
- Wechsel der Fahrtrichtung (siehe "Fahrtrichtung wechseln", Seite 8).

3.3.1 Sitzwinkel einstellen



- ① Verstellgriff
- ② Sitzschale

- Ziehen Sie den Verstellgriff 1 nach vorne und schieben Sie die Sitzschale 2 in die gewünschte Position.
- Lassen Sie den Verstellgriff 1 los.
- Um das Einrasten des Neigungsmechanismus zu prüfen, ziehen Sie an der Sitzschale 2.
 - ✓ Der Neigungsmechanismus rastet mit einem "Klick"-Geräusch ein.
- Um das Einrasten des Drehmechanismus zu prüfen, drehen Sie an der Sitzschale 2.
 - ✓ Der Drehmechanismus rastet mit einem "Klick"-Geräusch ein.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch ungestraffte Gurte

Bei bereits gesichertem Produkt im Fahrzeug mit 3-Punkt-Gurt: Wenn Sie den Sitzwinkel einstellen, kann Gurtlose im Fahrzeuggurt entstehen.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Fahrzeuggurt gestrafft und nicht verdreht ist.

3.3.2 Ein- und Ausstiegsfunktion

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Front-Airbag

Airbags sind für die Rückhaltung von Erwachsenen ausgelegt. Die Verwendung eines Front-Airbags mit einer rückwärtsgerichteten Sitzschale kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

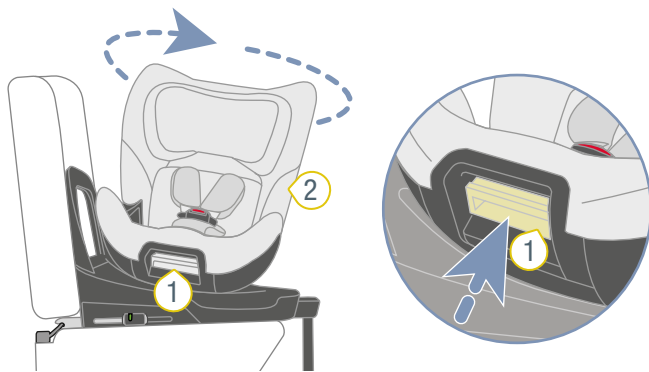
- ▶ Deaktivieren Sie den Front-Airbag.
- ▶ Verwenden Sie **niemals** die Sitzschale rückwärtsgerichtet bei aktivem Frontairbag.
- ▶ Beachten und befolgen Sie die Anweisungen des Fahrzeughandbuchs.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch falsche Ausrichtung

Die Ausrichtung der Sitzschale ist für den Schutz des Kindes entscheidend. Bei falscher Verwendung kann bereits ein Bremsvorgang zu einer schweren bis tödlichen Verletzung führen.

- ▶ Verwenden Sie den Kindersitz **nicht** vorwärtsgerichtet, wenn Ihr Kind kleiner als 76 cm ist oder jünger als 15 Monate ist.
- ▶ Britax Römer empfiehlt den Kindersitz so lange wie möglich rückwärtsgerichtet zu verwenden.
- ▶ Stellen Sie vor jeder Autofahrt sicher, dass die drehbare Sitzschale des Kindersitzes eingerastet ist.



① Verstellgriff

② Sitzschale

1. Ziehen Sie den Verstellgriff **1** nach vorne.
2. Um das Ein- oder Aussteigen zu erleichtern, drehen Sie die Sitzschale **2** zur Fahrzeughür.
3. Lassen Sie den Verstellgriff **1** los.
4. Sichern Sie das Kind siehe "Verwendung im Fahrzeug", Seite 10.

INFO Alternativ können Sie diese Position der Sitzschale zum Herausnehmen des Kindes verwenden.

5. Sichern Sie die Sitzschale **2**, indem Sie diese zurückdrehen.
 6. Um das Einrasten des Drehmechanismus zu prüfen, drehen Sie an der Sitzschale **2**.
- ✓ Der Drehmechanismus rastet mit einem "Klick"-Geräusch ein.

räusch ein.

7. Um das Einrasten des Neigungsmechanismus zu prüfen, ziehen Sie an der Sitzschale **2**.
- ✓ Der Neigungsmechanismus rastet mit einem "Klick"-Geräusch ein.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch ungestraffte Gurte

Bei bereits gesichertem Produkt im Fahrzeug mit 3-Punkt-Gurt: Wenn Sie den Sitzwinkel einstellen, kann Gurtlose im Fahrzeuggurt entstehen.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Fahrzeuggurt gestrafft und nicht verdreht ist.

3.3.3 Fahrtrichtung wechseln

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Front-Airbag

Airbags sind für die Rückhaltung von Erwachsenen ausgelegt. Die Verwendung eines Front-Airbags mit einer rückwärtsgerichteten Sitzschale kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

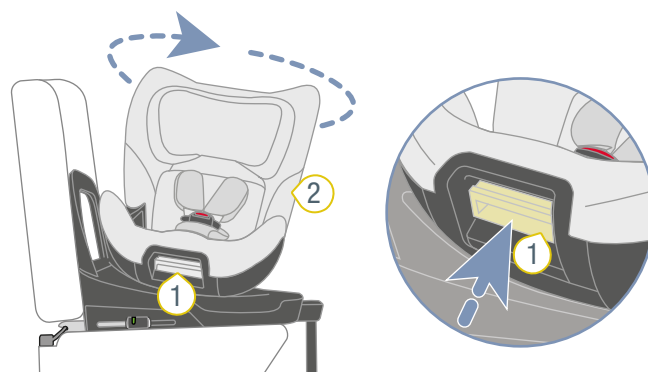
- ▶ Deaktivieren Sie den Front-Airbag.
- ▶ Verwenden Sie **niemals** die Sitzschale rückwärtsgerichtet bei aktivem Frontairbag.
- ▶ Beachten und befolgen Sie die Anweisungen des Fahrzeughandbuchs.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch falsche Ausrichtung

Die Ausrichtung der Sitzschale ist für den Schutz des Kindes entscheidend. Bei falscher Verwendung kann bereits ein Bremsvorgang zu einer schweren bis tödlichen Verletzung führen.

- ▶ Verwenden Sie den Kindersitz **nicht** vorwärtsgerichtet, wenn Ihr Kind kleiner als 76 cm ist oder jünger als 15 Monate ist.
- ▶ Britax Römer empfiehlt den Kindersitz so lange wie möglich rückwärtsgerichtet zu verwenden.
- ▶ Stellen Sie vor jeder Autofahrt sicher, dass die drehbare Sitzschale des Kindersitzes eingerastet ist.



① Verstellgriff

② Sitzschale

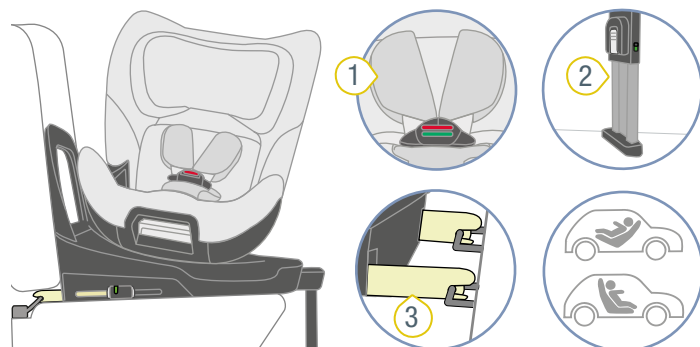
1. Ziehen Sie den Verstellgriff **1** nach vorne.
2. Zum Wechseln der Fahrtrichtung, drehen Sie die Sitzschale **2** in die gewünschte Richtung.
3. Lassen Sie den Verstellgriff **1** los.
4. Um das Einrasten des Drehmechanismus zu prüfen, drehen Sie an der Sitzschale **2**.
 - ✓ Der Drehmechanismus rastet mit einem "Klick"-Geräusch ein.
5. Um das Einrasten des Neigungsmechanismus zu prüfen, ziehen Sie an der Sitzschale **2**.
 - ✓ Der Neigungsmechanismus rastet mit einem "Klick"-Geräusch ein.

4 Verwendung im Fahrzeug

4.1 Sicherungsarten A und B

i Dieses Produkt wird mit der Konfiguration Sicherungsart **A** ausgeliefert. Wenn Sie die Sicherungsart **B** verwenden möchten, müssen Sie die Sicherungsart wechseln (siehe "Wechsel der Sicherungsart", Seite 22).

4.1.1 Sicherungsart A (40 – 105 cm)



① 5-Punkt-Gurt

③ ISOFIX

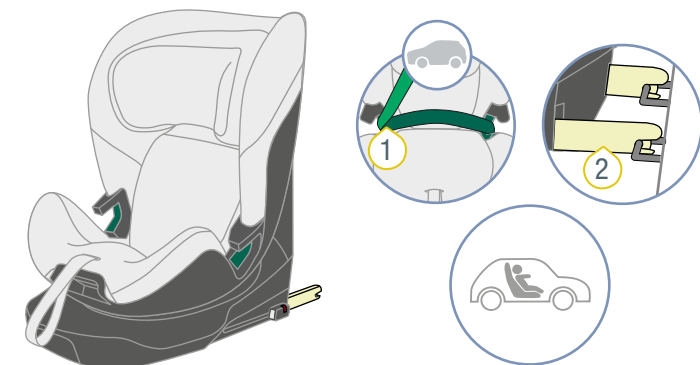
② Stützbein

Bei der Sicherungsart **A** wird der Kindersitz mit ISOFIX **2** und dem Stützbein **3** auf dem Fahrzeugsitz gesichert. Das Kind wird mit dem 5-Punkt-Gurt **1** in dem Kindersitz gesichert.

Die Sitzschale darf in der Sicherungsart **A** gedreht werden. Verwenden Sie den Kindersitz bestimmungsgemäß hinsichtlich dem Alter und der Körpergröße des Kindes (siehe "Verwendungszweck", Seite 4).

Sicherungsart	Ausprägung
A1	Rückwärts gerichtete Sitzschale
A2	Vorwärts gerichtete Sitzschale

4.1.2 Sicherungsart B (100 – 125 cm)



① 3-Punkt-Gurt

② ISOFIX

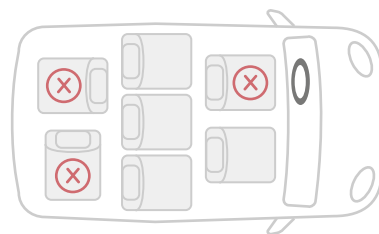
Bei der Sicherungsart **B** wird der Kindersitz mit ISOFIX **2** auf dem Fahrzeugsitz gesichert. Das Kind wird mit dem 3-Punkt-Gurt **1** des Fahrzeugsitzes in dem Kindersitz gesichert. Die Verwendung des Stützbeins ist bei der Sicherungsart **B** **nicht** zulässig. Verwenden Sie den Kindersitz vorwärts gerichtet. Verwenden Sie den Kindersitz bestimmungsgemäß hinsichtlich dem Alter und der Körpergröße des Kindes (siehe "Verwendungszweck", Seite 4).

4.2 Kindersitz sichern A (40 – 105 cm)

4.2.1 Sitzplatz wählen

1. Beachten und befolgen Sie das Fahrzeughandbuch.

INFO Ausschließlich in Fahrtrichtung ausgerichtete Fahrzeugsitze sind für die Verwendung zugelassen.



2. Wählen Sie einen geeigneten Sitzplatz.

– Geeignet sind Fahrzeugsitze mit einer i-Size-Zulassung.

INFO In seltenen Fällen ist der Kindersitz auf Fahrzeugsitzen mit einer i-Size-Zulassung nur beschränkt einstellbar.

– Geeignet sind Fahrzeugsitze, welche von uns überprüft und freigegeben wurden. Diese finden Sie in unserer Typenliste. Die Typenliste finden Sie über den folgenden Link:

<https://manuals.britax.com/product/p1060-1>

INFO Die Liste der Fahrzeugmodelle wurde gemäß den Anforderungen der Norm UN R129 erstellt und enthält die Fahrzeugmodelle, in denen das Produkt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung gemäß den in der Gebrauchsanleitung enthaltenen Anweisungen getestet wurde. Die Angabe eines bestimmten Fahrzeugmodells stellt jedoch keine Garantie für den Einbau des Produkts in das angegebene Fahrzeug dar, und die Kunden werden darauf hingewiesen, dass sie für den korrekten Einbau des Produkts stets die Gebrauchsanleitung zu Rate ziehen sollten.

INFO Wenn das gewünschte Fahrzeug in der Typenliste nicht aufgeführt ist, kontaktieren Sie uns gerne (siehe "Kontakt", Seite 29).

3. Wir empfehlen die Fahrzeugsitze wie folgt zu positionieren.

Bei Verwendung auf einem Vordersitz:

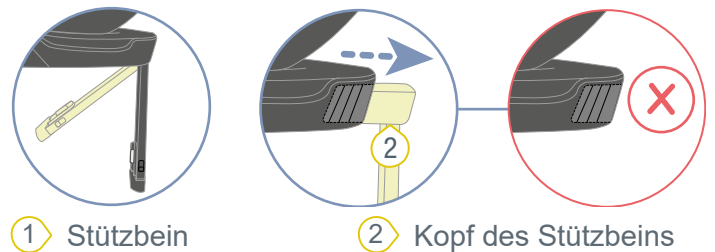
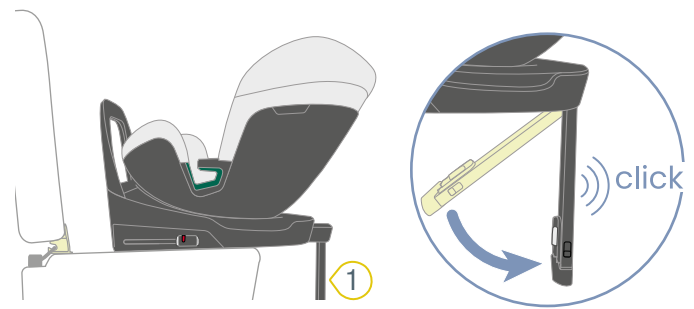
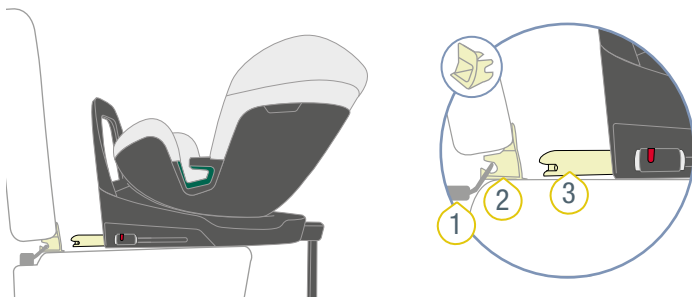
- Schieben Sie den Vordersitz soweit wie möglich nach hinten.

Bei Verwendung auf dem Rücksitz:

- Schieben Sie den Rücksitz soweit wie möglich nach hinten.
- Schieben Sie den Vordersitz soweit wie möglich nach vorne.

4.2.2 Einführhilfen anbringen

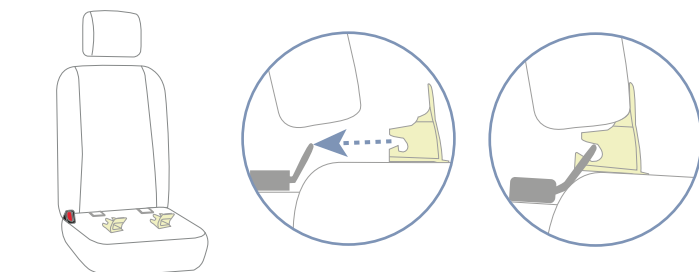
- i** Einführhilfen erleichtern das Verbinden des ISOFIX-Rastarms des Kindersitzes mit den ISOFIX-Haltebügeln des Fahrzeugsitzes. Bestimmte Fahrzeuge besitzen bereits integrierte Einführhilfen. Prüfen Sie, ob das Fahrzeug bereits integrierte Einführhilfen besitzt. Falls das Fahrzeug diese nicht besitzt, empfiehlt Britax Römer die Verwendung der Einführhilfen. Diese sind im Lieferumfang des Kindersitzes enthalten.



① Stützbein

② Kopf des Stützbeins

1. Stellen Sie sicher, dass der Kindersitz auf die Sicherungsart **A** gerüstet ist (siehe "Umrüsten zur Sicherungsart A (40 – 105 cm)", Seite 24).
2. Klappen Sie das Stützbein **1** vollständig aus.
✓ Das Stützbein **1** rastet hörbar ein.
3. Ziehen Sie den Kopf **2** des Stützbeins vollständig aus.
✓ Der Kopf **2** des Stützbeins rastet hörbar ein.
4. Stellen Sie den Kindersitz auf den gewählten Fahrzeugsitz.



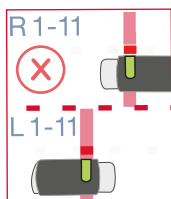
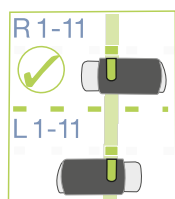
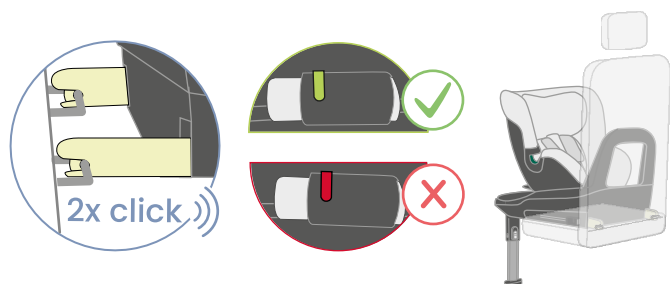
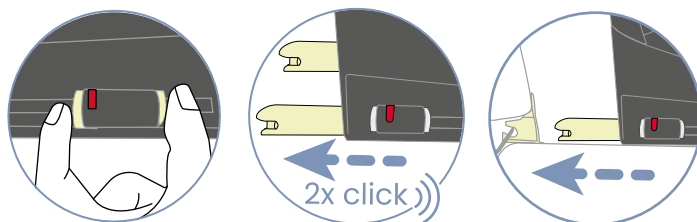
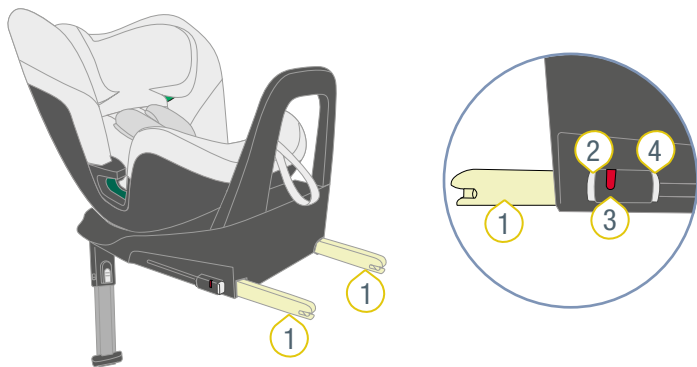
- ① ISOFIX-Haltebühel ③ ISOFIX-Rastarm
② Einführhilfe

- Klemmen Sie die zwei Einführhilfen **2** mit nach oben weisendem Ausschnitt auf die ISOFIX-Haltebühel **1** des Fahrzeugsitzes.

- i** Bei Fahrzeugsitzen mit umlegbarer Rückenlehne müssen die Einführhilfen **2** wieder entfernt werden, bevor die Rückenlehne umgelegt wird.

4.2.3 Kindersitz positionieren

4.2.4 ISOFIX befestigen



- ① ISOFIX-Rastarm
- ② Löseknopf
- ③ ISOFIX-Indikator
- ④ Sicherungsknopf

- Drücken Sie den Sicherungsknopf 4 und den Löseknopf 2 gegeneinander und schieben Sie den ISOFIX-Rastarm 1 maximal heraus.
 - ✓ Der ISOFIX-Rastarm 1 rastet hörbar ein.
 - Schieben Sie den zweiten ISOFIX-Rastarm 1 ebenfalls maximal heraus.
 - ✓ Der zweite ISOFIX-Rastarm 1 rastet hörbar ein.
 - ✓ Beide ISOFIX-Rastarme 1 sind maximal ausgefahren.
 - Verbinden Sie die ISOFIX-Rastarme 1 mit den ISOFIX-Haltebügeln des Fahrzeugsitzes.
 - ✓ Beide ISOFIX-Rastarme 1 rasten jeweils hörbar ein.
 - ✓ Beide ISOFIX-Indikatoren 3 zeigen die Farbe Grün an.
- ⚠ WARNUNG** Verletzungsgefahr durch ungesicherten Kindersitz. Stellen Sie sicher, dass beide ISOFIX-Rastarme vollständig eingerastet sind. Beide ISOFIX-Indikatoren müssen die Farbe Grün anzeigen.

- Spannen Sie die ISOFIX-Verbindung, indem Sie den Kindersitz mit Kraft in die Rückenlehne des Fahrzeugsitzes drücken.

INFO Durch das Spannen des Kindersitzes in den Fahrzeugsitz verringern Sie den horizontalen Bewegungsspielraum des Kindersitzes. Je kleiner der Bewegungsspielraum ist, desto höher ist die Schutzwirkung für das Kind.

- Erhöhen Sie die Spannung der ISOFIX-Verbindung, indem Sie vorne an dem Sitzunterteil seitlich mit Kraft drücken.

INFO Wir empfehlen das Sitzunterteil abwechselnd nach links und nach rechts zu drücken.

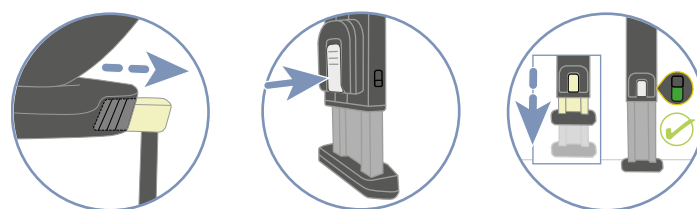
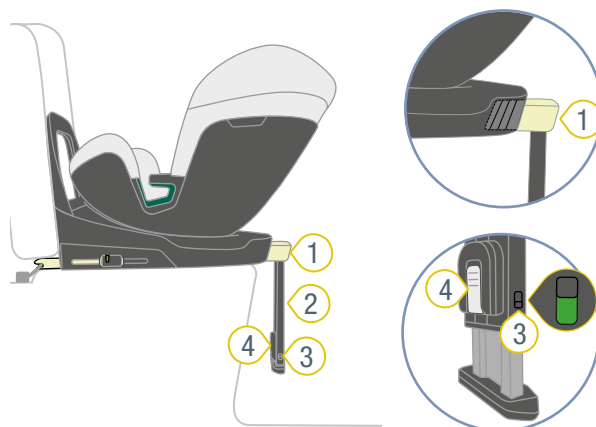
- Prüfen Sie, ob die ISOFIX-Rastarme 1 gleich weit eingefahren sind.

INFO Die Positionen der ISOFIX-Rastarme sind am Produkt mittels Nummern dargestellt. Diese Nummern finden Sie oberhalb der ISOFIX-Indikatoren. Beide ISOFIX-Indikatoren müssen auf die gleiche Nummer zeigen.

- Prüfen Sie, ob die ISOFIX-Rastarme 1 mit den ISOFIX-Haltebügeln auf beiden Seiten verbunden sind, indem Sie an dem Kindersitz ziehen.

- ✓ Wenn sich keiner der ISOFIX-Rastarme 1 lösen lässt, dann sind beide mit dem Fahrzeug verbunden.

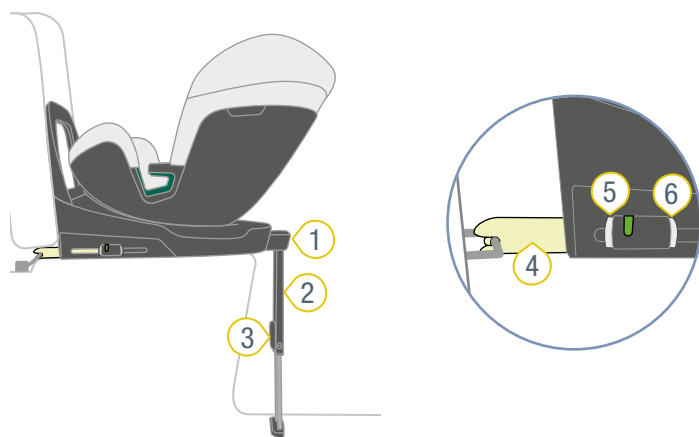
4.2.5 Stützbein einstellen



- ① Kopf des Stützbeins
- ② Stützbein
- ③ Stütz-Indikator
- ④ Verstelltaste

- Stellen Sie sicher, dass der Kopf 1 des Stützbeins weiterhin ausgefahren ist.
- Stellen Sie sicher, dass das Stützbein 2 ausgeklappt ist.
- Halten Sie die Verstelltaste 4 gedrückt.

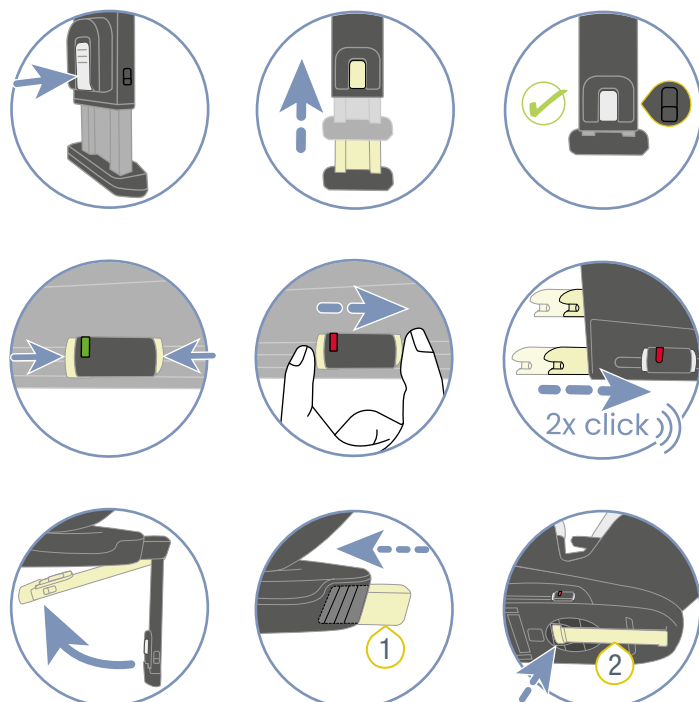
- ⚠️ WARNUNG** Verletzungsgefahr durch instabiles Stützbein. Unterlegen Sie **niemals** das Stützbein mit einem Gegenstand. Stellen Sie sicher, dass das Stützbein stabil auf dem Fahrzeugboden steht.
6. Stellen Sie sicher, dass das Stützbein **2** die Unterseite des Sitzunterteils von der Sitzfläche des Fahrzeugsitzes **nicht** anhebt.



! WARNUNG

Bei einer Notbremsung oder einem Unfall kann der ungesicherte Kindersitz Fahrzeuginsassen verletzen.

- Sichern Sie immer den Kindersitz im Fahrzeug, auch wenn kein Kind transportiert wird.



- ① Kopf des Stützbeins
- ② Stützbein
- ③ Verstelltaste
- ④ ISOFIX-Rastarm
- ⑤ Löseknopf
- ⑥ Sicherungsknopf

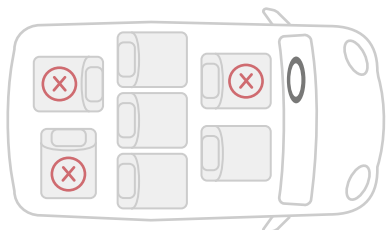
1. Halten Sie die Verstellaste **3** gedrückt.
2. Schieben Sie den unteren Teil des Stützbeins **2** in den oberen Teil.
3. Lassen Sie die Verstellaste **3** los.
- ✓ Das Stützbein **2** ist vollständig eingefahren.
4. Drücken Sie den Sicherungsknopf **6** und den Löseknopf **5** gegeneinander und schieben Sie den ISOFIX-Rastarm **4** zurück in das Sitzunterteil.
5. Schieben Sie den zweiten ISOFIX-Rastarm **4** ebenfalls zurück in das Sitzunterteil.
- ✓ Beide ISOFIX-Rastarme **4** sind gegen Beschädigungen geschützt.
6. Nehmen Sie den Kindersitz aus dem Fahrzeug.
7. Klappen Sie das Stützbein **2** ein.
8. Schieben Sie den Kopf **1** des Stützbeins in das Sitzunterteil.
9. Verstauen Sie das Stützbein **2** im Sitzunterteil.

4.4 Kindersitz sichern B (100 – 125 cm)

4.4.1 Sitzplatz wählen

1. Beachten und befolgen Sie das Fahrzeughandbuch.

INFO Ausschließlich in Fahrtrichtung ausgerichtete Fahrzeugsitze sind für die Verwendung zugelassen.



2. Wählen Sie einen geeigneten Sitzplatz.
 - Geeignet sind Fahrzeugsitze mit einer i-Size-Zulassung.

INFO In seltenen Fällen ist der Kindersitz auf Fahrzeugsitzen mit einer i-Size-Zulassung nur beschränkt einstellbar.

- Geeignet sind Fahrzeugsitze, welche von uns überprüft und freigegeben wurden. Diese finden Sie in unserer Typenliste. Die Typenliste finden Sie über den folgenden Link:

<https://manuals.britax.com/product/p1060-1>

INFO Die Liste der Fahrzeugmodelle wurde gemäß den Anforderungen der Norm UN R129 erstellt und enthält die Fahrzeugmodelle, in denen das Produkt zum Zeitpunkt der Veröffentlichung gemäß den in der Gebrauchsanleitung enthaltenen Anweisungen getestet wurde. Die Angabe eines bestimmten Fahrzeugmodells stellt jedoch keine Garantie für den Einbau des Produkts in das angegebene Fahrzeug dar, und die Kunden werden darauf hingewiesen, dass sie für den korrekten Einbau des Produkts stets die Gebrauchsanleitung zu Rate ziehen sollten.

INFO Wenn das gewünschte Fahrzeug in der Typenliste nicht aufgeführt ist, kontaktieren Sie uns gerne (siehe "Kontakt", Seite 29).

3. Wir empfehlen die Fahrzeugsitze wie folgt zu positionieren.

Bei Verwendung auf einem Vordersitz:

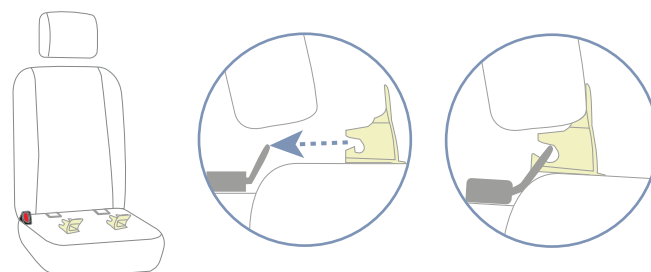
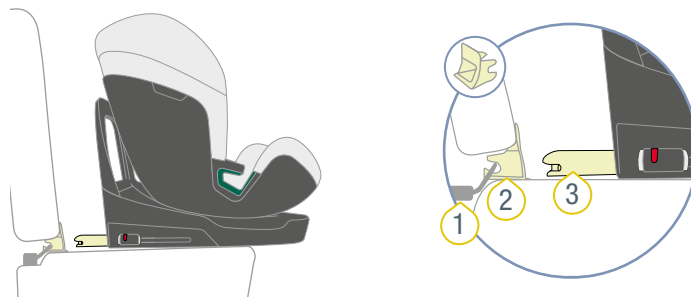
- Schieben Sie den Vordersitz soweit wie möglich nach hinten.

Bei Verwendung auf dem Rücksitz:

- Schieben Sie den Rücksitz soweit wie möglich nach hinten.
- Schieben Sie den Vordersitz soweit wie möglich nach vorne.

4.4.2 Einführhilfen anbringen

- ① Einführhilfen erleichtern das Verbinden des ISOFIX-Rastarms des Kindersitzes mit den ISOFIX-Haltebügeln des Fahrzeugsitzes. Bestimmte Fahrzeuge besitzen bereits integrierte Einführhilfen. Prüfen Sie, ob das Fahrzeug bereits integrierte Einführhilfen besitzt. Falls das Fahrzeug diese nicht besitzt, empfiehlt Britax Römer die Verwendung der Einführhilfen. Diese sind im Lieferumfang des Kindersitzes enthalten.



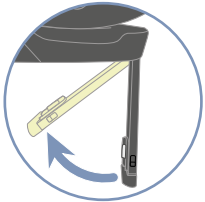
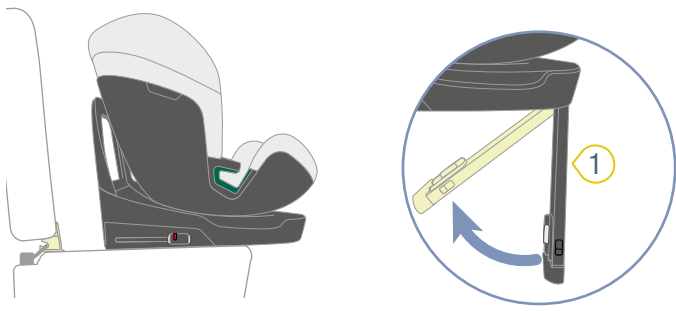
- ① ISOFIX-Haltebügel
- ② Einführhilfe
- ③ ISOFIX-Rastarm

- Klemmen Sie die zwei Einführhilfen 2 mit nach oben weisendem Ausschnitt auf die ISOFIX-Haltebügel 1 des Fahrzeugsitzes.

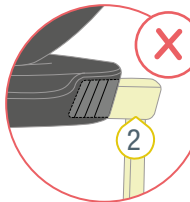
- ① Bei Fahrzeugsitzen mit umlegbarer Rückenlehne müssen die Einführhilfen 2 wieder entfernt werden, bevor die Rückenlehne umgelegt wird.

4.4.3 Kindersitz positionieren

4.4.4 ISOFIX befestigen



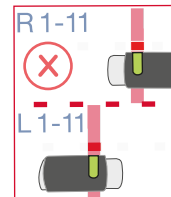
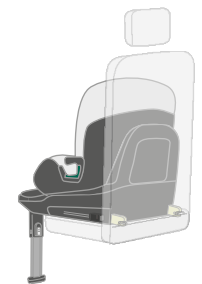
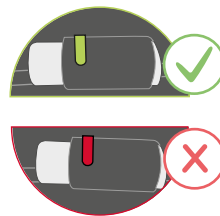
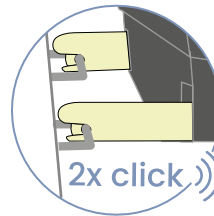
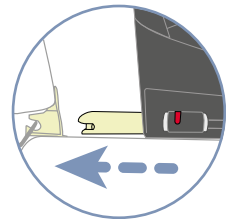
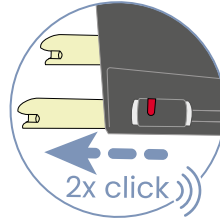
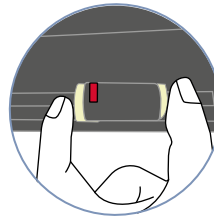
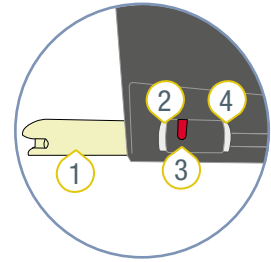
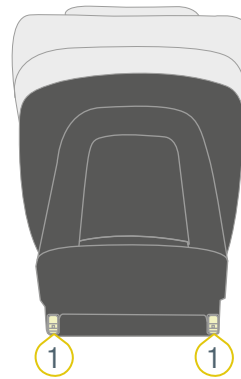
① Stützbein



② Kopf des Stützbeins



1. Stellen Sie sicher, dass der Kindersitz auf die Sicherungsart **B** gerüstet ist (siehe "Umrüsten zur Sicherungsart B (100 – 125 cm)", Seite 22).
2. Stellen Sie sicher, dass das Stützbein **1** eingeklappt ist.
3. Stellen Sie sicher, dass der Kopf **2** des Stützbeins eingefahren ist.
4. Stellen Sie den Kindersitz auf den gewählten Fahrzeugsitz.



① ISOFIX-Rastarm

③ ISOFIX-Indikator

② Löseknopf

④ Sicherungsknopf

1. Drücken Sie den Sicherungsknopf **4** und den Löseknopf **2** gegeneinander und schieben Sie den ISOFIX-Rastarm **1** maximal heraus.
 - ✓ Der ISOFIX-Rastarm **1** rastet hörbar ein.
2. Schieben Sie den zweiten ISOFIX-Rastarm **1** ebenfalls maximal heraus.
 - ✓ Der zweite ISOFIX-Rastarm **1** rastet hörbar ein.
 - ✓ Beide ISOFIX-Rastarme **1** sind maximal ausgefahren.
3. Verbinden Sie die ISOFIX-Rastarme **1** mit den ISOFIX-Haltebügeln des Fahrzeugsitzes.
 - ✓ Beide ISOFIX-Rastarme **1** rasten jeweils hörbar ein.
 - ✓ Beide ISOFIX-Indikatoren **3** zeigen die Farbe Grün an.

⚠ WARNUNG Verletzungsgefahr durch ungesicherten Kindersitz. Stellen Sie sicher, dass beide ISOFIX-Rastarme vollständig eingerastet sind. Beide ISOFIX-Indikatoren müssen die Farbe Grün anzeigen.

5. Legen Sie den Diagonalgurt **1** auf der Seite des Fahrzeuggurtschlosses **5** in die dunkelgrüne Gurtführung.

⚠ WARNUNG Verletzungsgefahr durch falsche Kraftübertragung.

- ▶ Prüfen Sie die Position des Fahrzeuggurtschlosses.
- ▶ Verwenden Sie den Kindersitz auf dem Fahrzeugsitz **nicht**, sofern sich das Fahrzeuggurtschloss im Bereich der dunkelgrünen Gurtführung befindet.

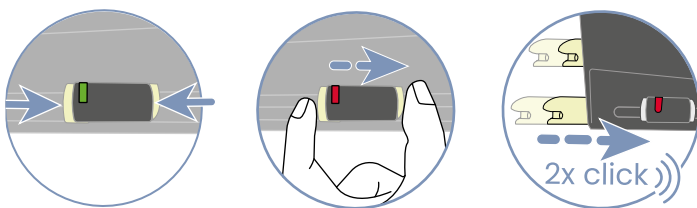
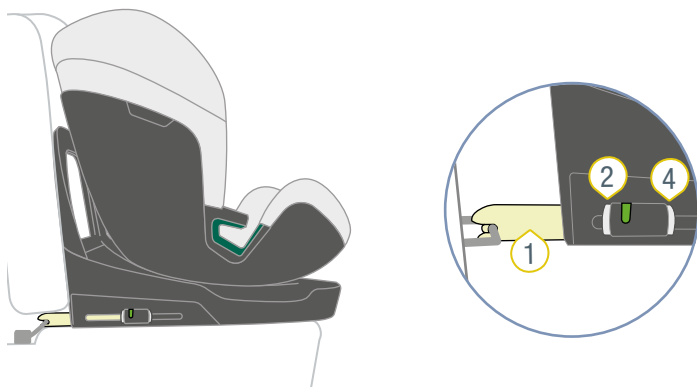
4.5 Kindersitz lösen B (100 – 125 cm)

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch ungesicherte Gegenstände

Bei einer Notbremsung oder einem Unfall kann der ungesicherte Kindersitz Fahrzeuginsassen verletzen.

- ▶ Sichern Sie immer den Kindersitz im Fahrzeug, auch wenn kein Kind transportiert wird.



- ① ISOFIX-Rastarm ③ Sicherungsknopf
② Löseknopf

1. Drücken Sie den Sicherungsknopf **3** und den Löseknopf **2** gegeneinander und schieben Sie den ISOFIX-Rastarm **1** zurück in das Sitzunterteil.
 2. Schieben Sie den zweiten ISOFIX-Rastarm **1** ebenfalls zurück in das Sitzunterteil.
- ✓ Beide ISOFIX-Rastarme **1** sind gegen Beschädigungen geschützt.

5 Anschnallen und Abschnallen

5.1 Kind anschnallen A (40 – 105 cm)

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Front-Airbag

Airbags sind für die Rückhaltung von Erwachsenen ausgelegt. Die Verwendung eines Front-Airbags mit einer rückwärtsgerichteten Sitzschale kann zu schweren oder tödlichen Verletzungen führen.

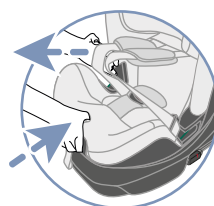
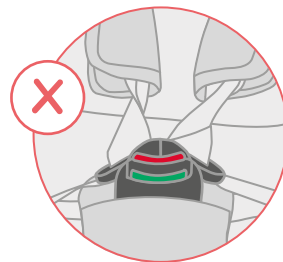
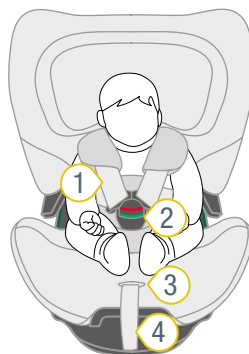
- Deaktivieren Sie den Front-Airbag.
- Verwenden Sie **niemals** die Sitzschale rückwärtsgerichtet bei aktivem Frontairbag.
- Beachten und befolgen Sie die Anweisungen des Fahrzeughandbuchs.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Gurtlose

Gurtlose sind Bereiche des Fahrzeuggurtes, welche ungespannt am Körper des Kindes liegen. Gurtlose beeinflussen die Schutzfunktion negativ.

- Stellen Sie sicher, dass die Gurte gestrafft und nicht verdreht sind.
- Vermeiden Sie, dass das Kind dicke Kleidung unter dem Gurt trägt.



① Schultergurte

② Gurtschloss

③ Verstelltaste

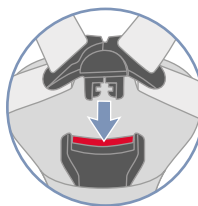
④ Verstellgurt

1. Stellen Sie sicher, dass der Kindersitz mit der Sicherungsart **A** gesichert ist (siehe "Verwendung im Fahrzeug", Seite 10).
2. Um das Gurtzeug zu lockern, drücken Sie die Verstelltaste **3** und ziehen Sie gleichzeitig beide Schultergurte **1** nach vorne.
3. Öffnen Sie das Gurtschloss **2**, indem Sie die rote Taste drücken.
4. Legen Sie das Gurtschloss **2** nach vorne um.
5. Setzen Sie das Kind in die Sitzschale.
6. Legen Sie die Schultergurte **1** über die Schultern des Kindes.

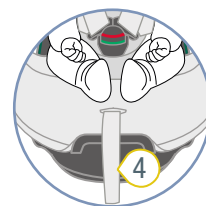
⚠️ **WARNUNG** Verletzungsgefahr durch falsche Sicherung des Kindes. Stellen Sie sicher, dass die Schultergurte nicht verdreht oder vertauscht sind.



④ Verstellgurt



⑤ Schlosszungen



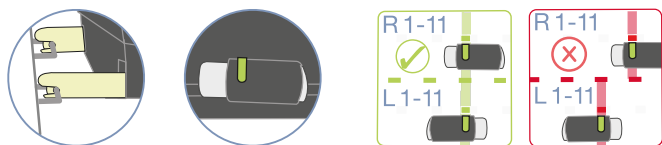
7. Führen Sie beide Schlossungen **5** zusammen.
8. Stecken Sie die zusammengeführten Schlossungen **5** ins Gurtschloss **2**.
- ✓ Die Schlossungen **5** rasten hörbar ein.
9. Um Gurtlose zu vermeiden, ziehen Sie an den Schultergurten **1**.
10. Ziehen Sie am Verstellgurt **4**, bis die Schultergurte **1** eng am Körper des Kindes anliegen.

⚠️ WARNUNG Verletzungsgefahr des Abdomen (Bereich der Weichteile im Bauch). Stellen Sie sicher, dass die Hüftgurte so tief wie möglich über die Leistenbeuge des Kindes verlaufen.

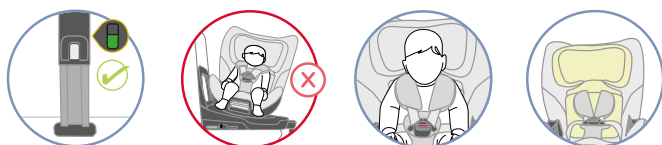
5.2 Vor jeder Fahrt prüfen A (40 – 105 cm)

Prüfen Sie zur Sicherheit des Kindes vor jeder Autofahrt folgende Punkte.

1. Der Kindersitz und das Kind sind mit der Sicherungsart **A** gesichert.



2. Beide ISOFIX-Rastarme sind in den ISOFIX-Haltebügeln eingerastet.
3. Beide ISOFIX-Rastarme sind gleich weit eingefahren.
4. Beide ISOFIX-Indikatoren zeigen die Farbe Grün an.



5. Das Stützbein steht stabil auf dem Fahrzeugboden.
6. Der Stütz-Indikator des Stützbeins zeigt die Farbe Grün an.
7. Die Sitzschale ist vollständig eingerastet.
8. Die Gurte des Kindersitzes liegen eng am Körper des Kindes an, ohne es einzuschnüren.
9. Die Kopfstütze ist richtig eingestellt.



10. Die Schulterpolster befinden sich an der richtigen Position des Kindes.
11. Die Gurte sind **nicht** verdreht und **nicht** vertauscht.
12. Der Front-Airbag ist deaktiviert, wenn die Sitzschale rückwärtsgerichtet verwendet wird.
13. Der Kindersitz wird bestimmungsgemäß hinsichtlich dem Alter und der Körpergröße des Kindes verwendet (siehe "Verwendungszweck", Seite 4).

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch fehlende Kontrolle

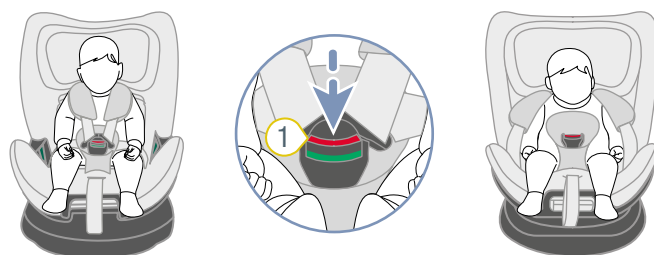
Während der Fahrt kann das Kind versuchen sich abzuschnallen oder den Kindersitz zu lösen. Ist das Kind oder der Kindersitz nicht gesichert, kann dies zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen.

Wenn das Kind oder der Kindersitz ungesichert ist:

- ▶ Halten Sie das Fahrzeug umgehend an, sobald die Verkehrssituation dies zulässt.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Kindersitz gesichert ist.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Kind sicher angeschnallt ist.

i Wir empfehlen bei langen Fahrten regelmäßig Pausen zum Wohlbefinden des Kindes einzulegen. Geben Sie dem Kind die Möglichkeit sich zu bewegen.

5.3 Kind abschnallen A (40 – 105 cm)



1 Gurtschloss

1. Öffnen Sie das Gurtschloss **1**, indem Sie die rote Taste drücken.
2. Nehmen Sie das Kind aus dem Kindersitz.

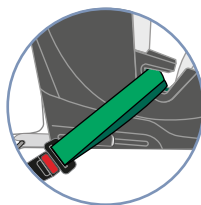
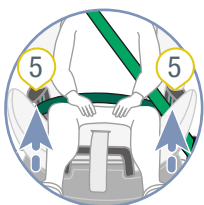
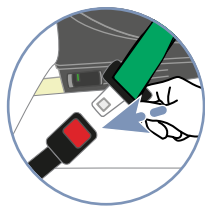
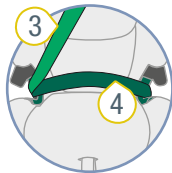
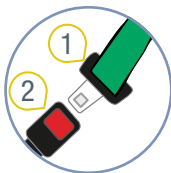
5.4 Kind anschnallen B (100 – 150 cm)

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch Gurtlose

Gurtlose sind Bereiche des Fahrzeuggurtes, welche ungespannt am Körper des Kindes liegen. Gurtlose beeinflussen die Schutzfunktion negativ.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Gurte gestrafft und nicht verdreht sind.
- ▶ Vermeiden Sie, dass das Kind dicke Kleidung unter dem Gurt trägt.



① Schlosszunge

④ Beckengurt

② Fahrzeuggurtschloss

⑤ Dunkelgrüne Gurtführung

③ Diagonalgurt

1. Stellen Sie sicher, dass der Kindersitz mit der Sicherungsart **B** gesichert ist (siehe "Verwendung im Fahrzeug", Seite 10).
2. Lassen Sie das Kind im Kindersitz Platz nehmen.
3. Rasten Sie die Schlosszunge **1** im Fahrzeuggurtschloss **2** ein.

4. Legen Sie den Beckengurt **4** in beide dunkelgrüne Gurtführungen **5**.

⚠️ WARNUNG Stellen Sie sicher, dass der Beckengurt **nicht** verdreht ist.

5. Legen Sie den Diagonalgurt **3** auf der Seite des Fahrzeuggurtschlosses **2** in die dunkelgrüne Gurtführung **5**.

⚠️ WARNUNG Verletzungsgefahr des Abdomen (Bereich der Weichteile im Bauch).

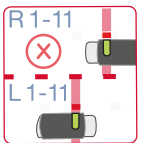
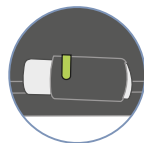
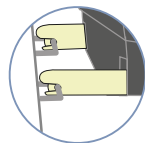
Stellen Sie sicher, dass der Beckengurt so tief wie möglich über die Leistenbeuge des Kindes verläuft.

6. Straffen Sie den Fahrzeuggurt, indem Sie am Diagonalgurt **3** ziehen.

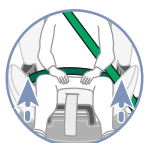
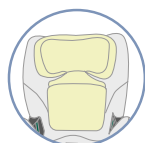
5.5 Vor jeder Fahrt prüfen B (100 – 125 cm)

Prüfen Sie zur Sicherheit des Kindes vor jeder Autofahrt folgende Punkte.

1. Der Kindersitz und das Kind sind mit der Sicherungsart **B** gesichert.



2. Beide ISOFIX-Rastarme sind in den ISOFIX-Haltebügeln eingerastet.
3. Beide ISOFIX-Rastarme befinden sich auf derselben Position.
4. Beide ISOFIX-Indikatoren zeigen die Farbe Grün an.



5. Die Kopfstütze ist richtig eingestellt.
6. Der Beckengurt liegt in beiden dunkelgrünen Gurtführungen.
7. Der Diagonalgurt liegt auf der Seite des Fahrzeuggurtschlosses in der dunkelgrünen Gurtführung.
8. Der Diagonalgurt liegt im hellgrünen Gurthalter.
9. Der Diagonalgurt verläuft mittig über das Schlüsselbein des Kindes



10. Der Diagonalgurt verläuft **nicht** am Hals des Kindes.
11. Der 3-Punkt-Gurt ist **nicht** verdreht.
12. Der Kindersitz wird bestimmungsgemäß hinsichtlich dem Alter und der Körpergröße des Kindes verwendet (siehe "Verwendungszweck", Seite 4).

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch fehlende Kontrolle

Während der Fahrt kann das Kind versuchen sich abzuschallen oder den Kindersitz zu lösen. Ist das Kind oder der Kindersitz nicht gesichert, kann dies zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen.

Wenn das Kind oder der Kindersitz ungesichert ist:

- ▶ Halten Sie das Fahrzeug umgehend an, sobald die Verkehrssituation dies zulässt.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass der Kindersitz gesichert ist.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Kind sicher angeschnallt ist.

-
- ❗ Wir empfehlen bei langen Fahrten regelmäßig Pausen zum Wohlbefinden des Kindes einzulegen. Geben Sie dem Kind die Möglichkeit sich zu bewegen.
-

5.6 Kind abschnallen B (100 – 150 cm)

WARNUNG

Verletzungsgefahr durch ungesicherte Gegenstände

Bei einer Notbremsung oder einem Unfall kann der ungesicherte Kindersitz Fahrzeuginsassen verletzen.

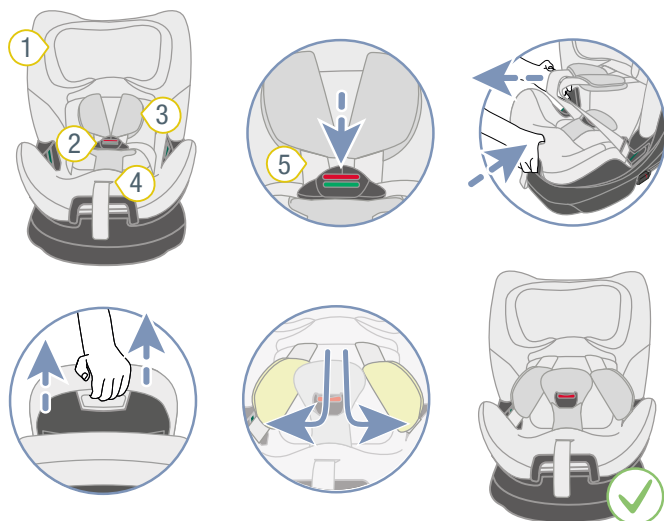
- ▶ Sichern Sie immer den Kindersitz im Fahrzeug, auch wenn kein Kind transportiert wird.
-
- ▶ Um das Kind abzuschnallen, betätigen Sie die Lösetaste des Fahrzeuggurtschlosses.

6 Wechsel der Sicherungsart

6.1 Umrüsten zur Sicherungsart B (100 – 125 cm)

i Wir empfehlen die Sicherungsart **A** solange wie möglich zu verwenden. Verwenden Sie die Sicherungsart **B** erst, wenn das zu sichernde Kind über **105 cm** groß ist.

6.1.1 Wechsel vorbereiten



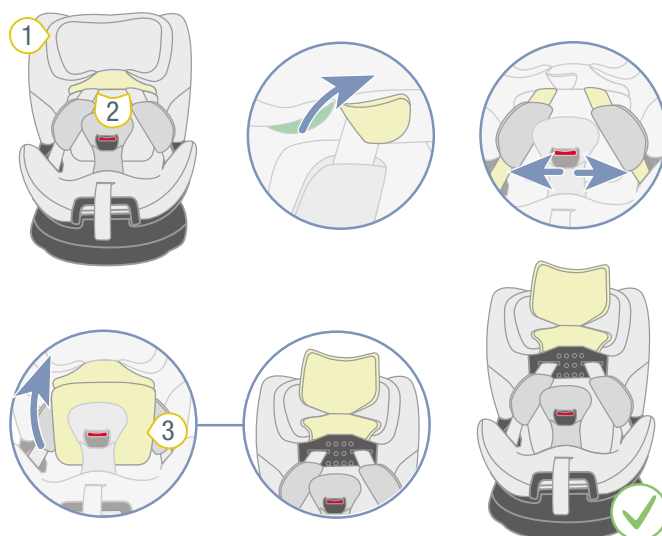
- ① Kopfstütze
- ② Schultergurt
- ③ Schulterpolster
- ④ Verstelltaste
- ⑤ Gurtschloss

1. Öffnen Sie das Gurtschloss **5**.
2. Um das Gurtzeug zu lockern, drücken Sie die Verstelltaste **4** und ziehen Sie gleichzeitig beide Schultergurte **2** nach vorne.

i Die Schulterpolster sind **nicht** mit den Schultergurten verbunden. Wenn Sie an den Schulterpolstern ziehen, wird das Gurtzeug **nicht** gelockert. Ziehen Sie ausschließlich an den Schultergurten.

3. Fahren Sie die Kopfstütze **1** maximal aus.
4. Legen Sie die Schlossungen in die dunkelgrünen Gurtführungen.

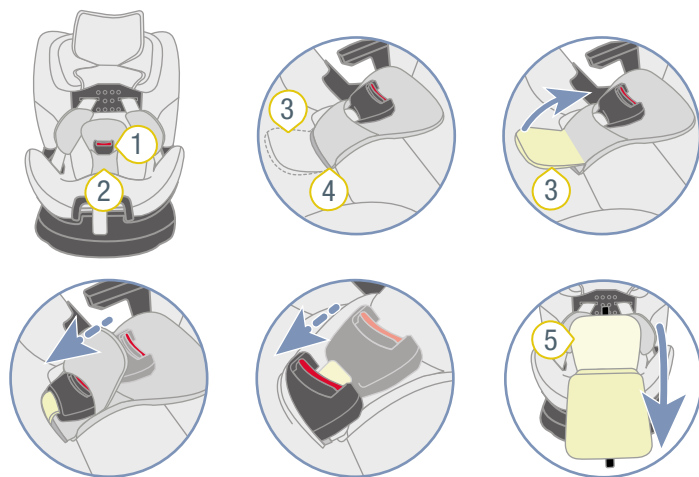
6.1.2 Schultergurte von Kopfstütze lösen



- ① Kopfstütze
- ② Schultergurte
- ③ Bezug der Kopfstütze

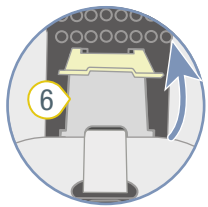
1. Schieben Sie die Schultergurte **2** vom Bezug der Kopfstütze **3** weg.
2. Klappen Sie den Bezug der Kopfstütze **3** nach oben.

6.1.3 Gurtschloss verstauen

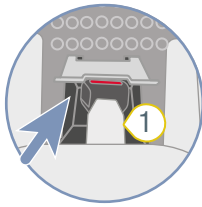


- ① Gurtschloss
- ② Schrittpolster
- ③ Polsterzunge
- ④ Schlitz
- ⑤ Bezug

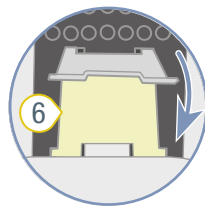
1. Ziehen die Polsterzunge **3** aus dem Schlitz **4** heraus.
2. Klappen Sie die Polsterzunge **3** nach oben weg.
3. Ziehen Sie das Schrittpolster **2** vom Gurtschloss **1** ab.
4. Ziehen Sie das Gurtschloss **1** durch den Schlitz **4**.
5. Klappen Sie den Bezug **5** nach vorne.



① Gurtschloss



⑥ Fach



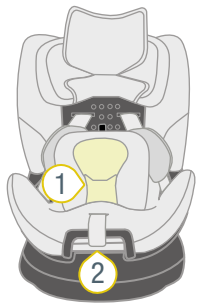
6. Öffnen Sie das Fach 6.

7. Verstauen Sie das Gurtschloss 1 im Fach 6.

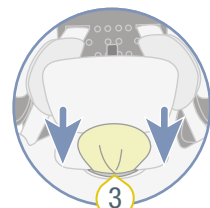
INFO Das Schrittpolster 2 kann im Fach 6 **nicht** verstaut werden.

8. Schließen Sie das Fach 6.

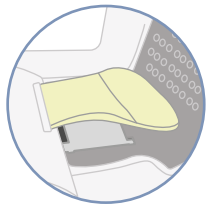
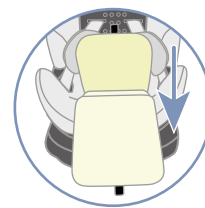
6.1.4 Schrittpolster verstauen



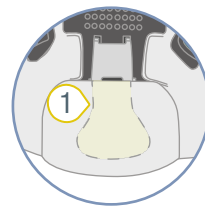
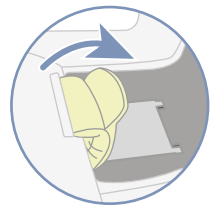
① Schrittpolster



③ Schlitz



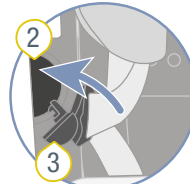
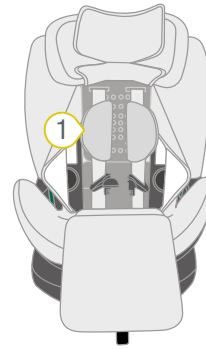
② Verstellaste



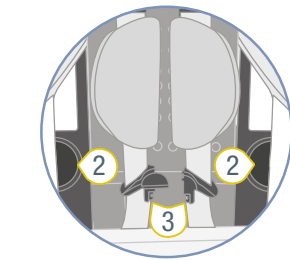
1. Ziehen Sie das Schrittpolster 1 durch den Schlitz 3 unter den Bezug.

2. Positionieren Sie das Schrittpolster 1 in Richtung der Verstellaste 2.

6.1.5 5-Punkt-Gurt verstauen



① Schulterpolster



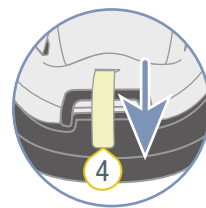
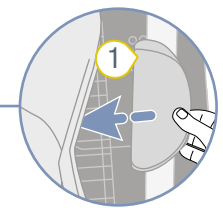
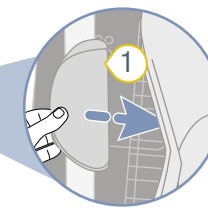
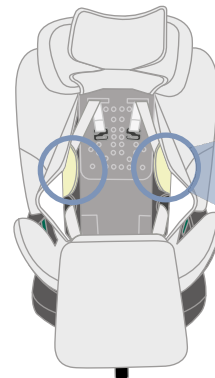
③ Schlosszunge

② Aussparung

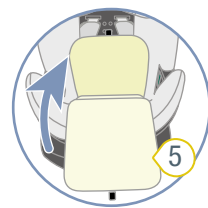
1. Legen Sie die Schlosszungen 3 in die Aussparungen 2.

2. Öffnen Sie beide Schulterpolster 1.

3. Lösen Sie die Schulterpolster 1 (siehe "Schulterpolster", Seite 26).



① Schulterpolster



⑤ Bezug

④ Verstellgurt

⑥ Bezug der Kopfstütze

4. Schieben Sie die Schulterpolster 1 seitlich unter den Bezug der Rückenlehne.

5. Straffen Sie das Gurtzeug, indem Sie am Verstellgurt 4 ziehen.

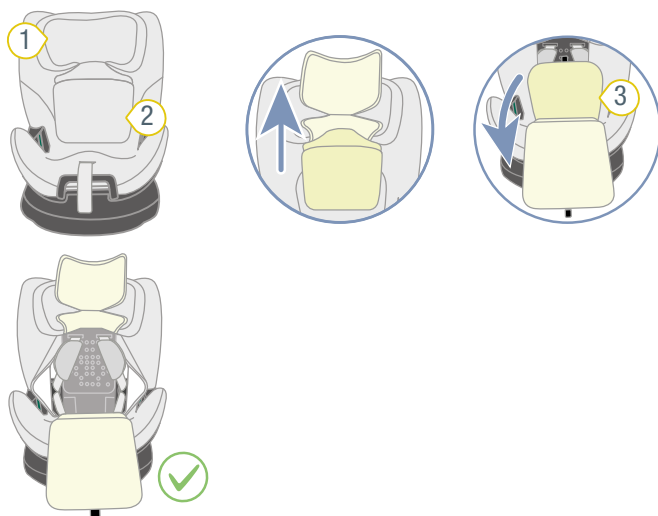
6. Klappen Sie den Bezug 5 zurück.

7. Klappen Sie den Bezug 6 der Kopfstütze nach unten.

✓ Der Kindersitz ist in der Sicherungsart **B** gerüstet.

6.2 Umrüsten zur Sicherungsart A (40 – 105 cm)

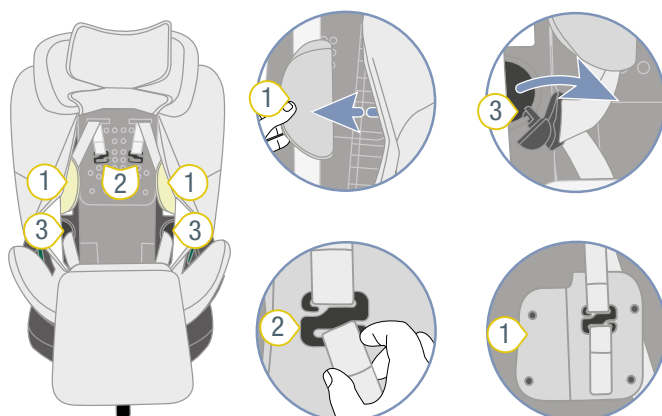
6.2.1 Wechsel vorbereiten



- ① Kopfstütze ③ Bezug
② Bezug der Kopfstütze

1. Klappen Sie den Bezug der Kopfstütze 2 nach oben.
2. Ziehen Sie den Bezug 3 nach vorne.

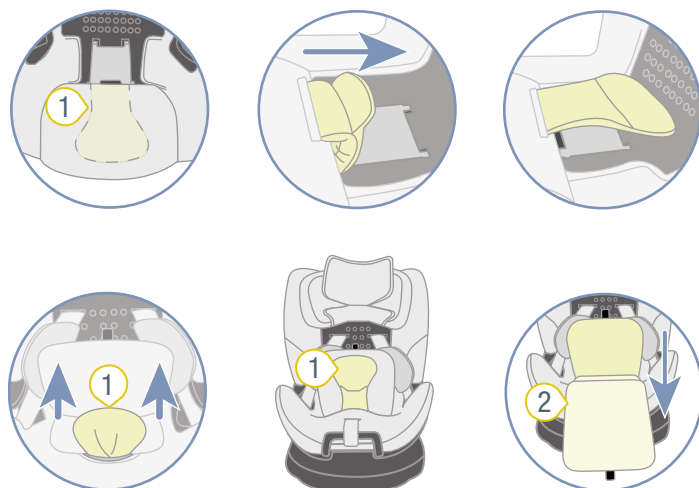
6.2.2 5-Punkt-Gurt anbringen



- ① Schulterpolster ③ Schlosszunge
② Haken

1. Um das Gurtzeug zu lockern, drücken Sie die Verstellaste und ziehen Sie gleichzeitig beide Schultergurte nach vorne.
2. Entnehmen Sie die Schlosszungen 3 aus den Aussparungen.
3. Entnehmen Sie die Schulterpolster 1 aus den Seitenwangen.
4. Bringen Sie die Schulterpolster 1 an (siehe "Schulterpolster", Seite 26).

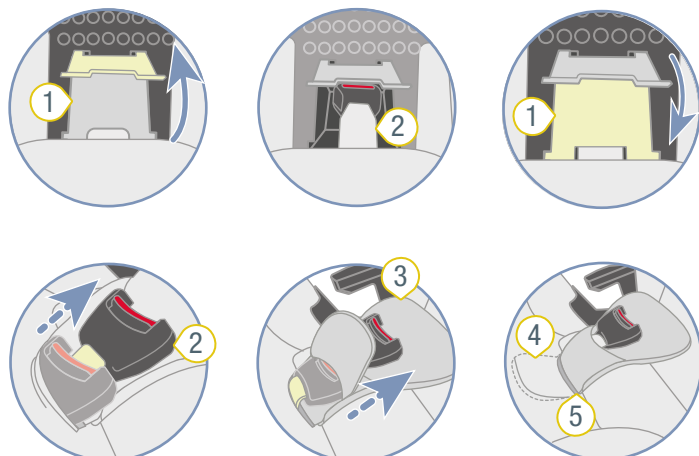
6.2.3 Schrittpolster anbringen



- ① Schrittpolster ② Bezug

1. Ziehen Sie das Schrittpolster 1 durch den Schlitz des Bezugs 2.
2. Klappen Sie den Bezug 2 nach vorne.

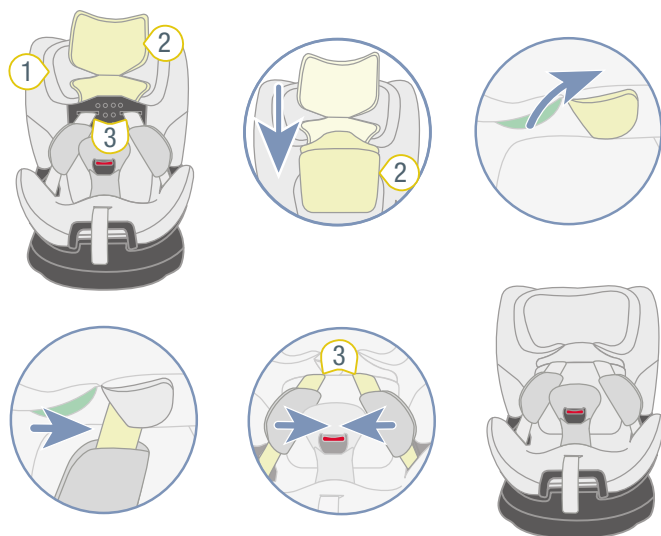
6.2.4 Gurtschloss anbringen



- ① Fach ④ Polsterzunge
② Gurtschloss ⑤ Schlitz
③ Schrittpolster

1. Öffnen Sie das Fach 1.
2. Entnehmen Sie das Gurtschloss 2.
3. Schließen Sie das Fach 1.
4. Ziehen Sie das Gurtschloss 2 durch den Schlitz 5.
5. Ziehen Sie das Gurtschloss 2 durch das Schrittpolster 3.
6. Schieben Sie die Polsterzunge 4 durch den Schlitz 5.

6.2.5 Schultergurte mit Kopfstütze verbinden



1. Klappen Sie den Bezug der Kopfstütze **1** nach unten.
 2. Legen Sie die Schultergurte **2** in die Schlitze der Kopfstütze.
- ✓ Der Kindersitz ist in der Sicherungsart **A** gerüstet.

7 Reinigung und Instandhaltung

7.1 Bezug

7.1.1 Bezug abnehmen

- ① Der Bezug des Kindersitzes besteht aus mehreren Teilen.

1. Lösen Sie alle Befestigungen.
2. Ziehen Sie die einzelnen Bezugsteile vom Kindersitz ab.

7.1.2 Bezug reinigen

- ① Sie können folgende Bezüge abnehmen und in der Waschmaschine waschen:
 - ▶ Bezug der Kopfstütze.
 - ▶ Bezug der Sitzschale.
- ▶ Beachten Sie die Hinweise auf dem Waschetikett des Bezugs.
- ▶ Waschen Sie den Bezug bei 30 °C mit mildem Waschmittel im Feinwaschprogramm der Waschmaschine.
- ▶ Sie können die Schulterpolster abnehmen und mit lauwarmen Seifenlauge waschen.
- ▶ Sie können die Kunststoffteile und die Gurte mit Seifenlauge reinigen.
- ▶ Verwenden Sie keine scharfen Reinigungsmittel (wie Lösemittel).

7.1.3 Bezug anbringen

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch fehlenden Sitzbezug

Der Sitzbezug ist integraler Sicherheitsbestandteil des Kindersitzes. Wird der Sitzbezug nicht verwendet, dann kann dies zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen.

- ▶ Verwenden Sie niemals den Kindersitz ohne den passenden Sitzbezug.
- ▶ Verwenden Sie ausschließlich den Original Britax Römer Ersatz-Sitzbezug.
- ▶ Ersatz-Sitzbezüge erhalten Sie bei Ihrem Fachhändler.

- ▶ Zum Wiederanbringen des Bezugs befolgen Sie die Schritte in umgekehrter Reihenfolge.

⚠ WARNUNG

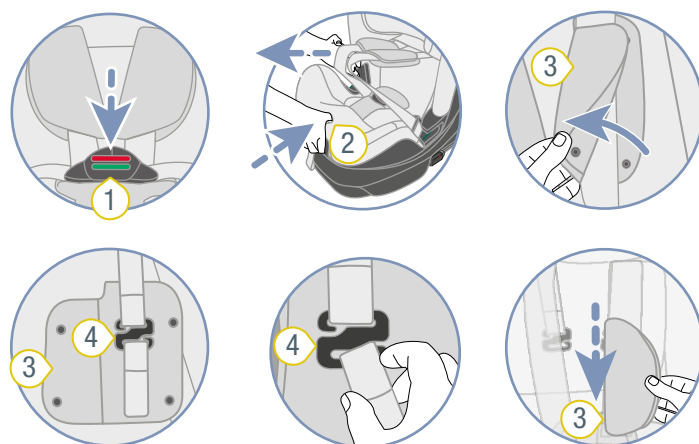
Verletzungsgefahr durch verdrehte Gurte

Verdrehte Gurte beeinflussen die Schutzfunktion negativ.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Gurte nicht verdreht sind.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Gurte richtig in den Gurtschlitz des Bezugs liegen.

7.2 Schulterpolster

7.2.1 Schulterpolster abnehmen



① Gurtschloss

② Verstelltaste

③ Schulterpolster

④ Haken

1. Um das Gurtzeug zu lockern, drücken Sie die Verstelltaste 2 und ziehen Sie gleichzeitig beide Schultergurte nach vorne.

- ① Die Schulterpolster sind **nicht** mit den Schultergurten verbunden. Wenn Sie an den Schulterpolstern ziehen, wird das Gurtzeug **nicht** gelockert. Ziehen Sie ausschließlich an den Schultergurten.

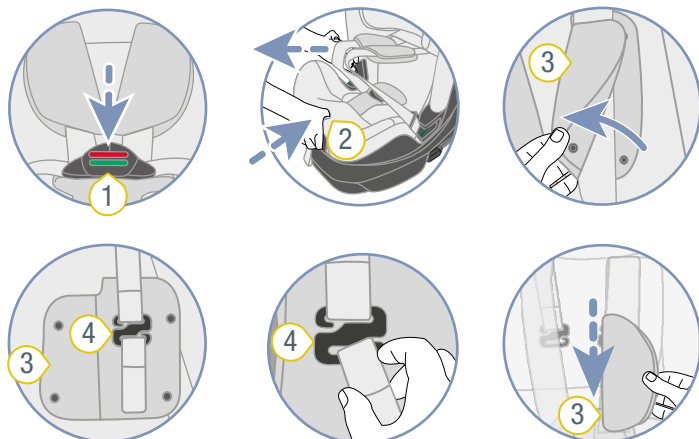
2. Öffnen Sie die Schulterpolster 3 an den seitlichen Druckknöpfen.
3. Hängen Sie die darunterliegenden Gurtschlaufen der Schulterpolster 3 aus den Haken 4 aus.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch fehlende Schulterpolster

Die Schulterpolster sind integraler Sicherheitsbestandteil des Kindersitzes. Werden die Schulterpolster nicht verwendet, dann kann dies zu schweren bis tödlichen Verletzungen führen.

- Verwenden Sie niemals den Kindersitz ohne die passenden Schulterpolster.
- Verwenden Sie ausschließlich die Original Britax Römer Schulterpolster.



① Gurtschloss

② Verstellaste

③ Schulterpolster

④ Haken

1. Befestigen Sie das Schulterpolster **3** am Haken **4**.
2. Legen Sie den Schultergurt in das Schulterpolster **3**.
3. Schließen Sie das Schulterpolster **3**.
4. Wiederholen Sie die Schritte für das andere Schulterpolster.

⚠️ WARNUNG

Verletzungsgefahr durch verdrehte Schulterpolster

Verdrehte Gurte beeinflussen die Schutzfunktion negativ.

- Stellen Sie sicher, dass die Schulterpolster und die Gurte nicht verdreht oder vertauscht sind.
- Stellen Sie sicher, dass die Schultergurte in den Schulterpolstern liegen.

7.3 Gurtschloss reinigen

1. Weichen Sie das Gurtschloss mindestens eine Stunde lang ein. Verwenden Sie hierzu warmes Wasser mit Geschirrspülmittel.
 - ① Verwenden Sie eine kleine Schale, um das Gurtschloss darin zu reinigen.
2. Spülen Sie das Gurtschloss gründlich aus und trocknen Sie es.

7.4 Problembehebung

7.4.1 Gurtschloss

Das Gurtschloss ist integraler Bestandteil des Kindersitzes und erfüllt wichtige Funktionen zur Sicherung des Kindes. Stellen Sie sicher, dass das Gurtschloss einwandfrei funktioniert.

Mögliche Probleme:

- Nach dem Drücken der roten Entriegelungstaste werden die Schlosszungen nur langsam ausgestoßen.
- Die Schlosszungen rasten nicht mehr ein.
- Die Schlosszungen rasten ein, jedoch nicht hörbar.
- Die Schlosszungen lassen sich nur schwer in das Gurtschloss drücken.
- Um das Gurtschloss zu öffnen benötigen Sie einen hohen Kraftaufwand.

Lösung:

- Reinigen Sie das Gurtschloss (siehe "Gurtschloss reinigen", Seite 27).

7.4.2 ISOFIX-Verbindung

Die ISOFIX-Verbindung ist integraler Bestandteil des Kindersitzes und erfüllt wichtige Funktionen zur Sicherung des Kindersitzes. Stellen Sie sicher, dass die ISOFIX-Verbindung einwandfrei funktioniert.

Mögliches Problem:

- Die ISOFIX-Rastarme des Kindersitzes lassen sich nicht mit den ISOFIX-Haltebügeln des Fahrzeugs verbinden.

Lösung:

- Reinigen Sie die ISOFIX-Haltebügel des Fahrzeugs.

8 Lagerung und Entsorgung

8.1 Lagerung

Sofern Sie das Produkt für längere Zeit nicht verwenden, beachten Sie die folgenden Informationen.

- ▶ Bewahren Sie das Produkt an einem sicheren und trockenen Ort auf.
- ▶ Halten Sie die Lagertemperatur zwischen 20 und 25 °C ein.
- ▶ Legen Sie keine schweren Gegenstände auf dem Produkt ab.
- ▶ Lagern Sie das Produkt nicht direkt neben Wärmequellen oder in direktem Sonnenlicht.
- ▶ Schützen Sie das Produkt vor Feuchte, Nässe, Flüssigkeiten, Staub und Salznebel.

8.2 Entsorgung

- ▶ Demontieren Sie das Produkt nicht.
 - ▶ Verhindern Sie den Gebrauch des defekten Produkts durch Dritte.
-
- ① Schneiden Sie die Schultergurte durch.
Entfernen Sie das Zulassungsetikett.
-
- ▶ Beachten Sie die Entsorgungsbestimmungen Ihres Landes.

9 Kontakt

Bei bestehenden Fragen wenden Sie sich an uns:

BRITAX RÖMER Child Safety EMEA

www.britax-roemer.com

contact@britax.com

BRITAX RÖMER Kindersicherheit GmbH

Theodor-Heuss-Straße 9

89340 Leipheim

Germany